

## Aufklärung Dellwarzen-Therapie mit Cantharidin

**Dellwarzen** werden verursacht durch das Molluscum-contagiosum-Virus (DNA-Virus aus der Gruppe der Pockenviren). Sie sind nicht gefährlich und verschwinden häufig auch ohne Therapie innerhalb von mehreren Monaten.

Bis dahin sind die Dellwarzen jedoch ansteckend. Sie können sich gerade bei Kindern mit empfindlicher Haut in großer Anzahl über den Körper verbreiten oder andere Personen infizieren. Gelegentlich verursachen sie Juckreiz, sind kosmetisch störend oder führen zu Stigmatisierungen im sozialen Umfeld.

Falls der Wunsch besteht, die Dellwarzen zu behandeln gibt es in Deutschland mehrere zugelassene Tinkturen zum Auftragen auf die Haut mit unterschiedlicher Effektivität. Alternativ können Dellwarzen auch chirurgisch mittels Kürettage, Laser oder Ausdrücken entfernt werden.

**Cantharidin** ist ein Terpen, das als Abwehrsekret von verschiedenen Käferarten produziert wird und beim Menschen eine blasenbildende Reizwirkung, bzw. in höherer Dosierung eine toxische Wirkung entfaltet. In Kanada und den USA, nicht jedoch in Europa, ist es zur Behandlung von Dellwarzen bei Kindern ab 3 Jahren zugelassen. Da in Europa kein Medikament mit dem Wirkstoff Cantharidin erhältlich ist, können wir Ihnen die Behandlung nur als s.g. „Off-label-Use“ und als individuelle Gesundheitsleistung (IGEL) anbieten.

Aufgrund der toxischen Wirkung und eines großen Missbrauchspotentials darf Cantharidin nur von medizinischem Personal und nur vor Ort in der Praxis angewendet werden.

Pro **Behandlung** werden maximal 12-15 Dellwarzen behandelt. Einige Stunden nach dem Auftragen bilden sich Blasen an den behandelten Hautstellen, die im Verlauf verkrusten und abheilen. Ziel der Behandlung ist, dass durch die lokale Reizung und Blasenbildung das körpereigene Immunsystem aktiviert wird und in die Lage versetzt wird, das Virus zu bekämpfen.

Gelegentlich kommt es dadurch auch zum Verschwinden von nicht direkt behandelten Dellwarzen an anderen Körperstellen.

Mögliche **Nebenwirkungen**: Blasenbildung, Brennen, Juckreiz, Rötung, vorübergehende Hypo- oder Hyperpigmentierung der behandelten Haut.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

1. Um die gesunde Haut zu schützen und auf die betroffenen Hautareale auf die Behandlung vorzubereiten **cremen sie ihr Kind bitte in den 14 Tagen vor der Behandlung** 1-2x täglich mit einer reichhaltigen Körperlotion (z.B. Balea Med Ultra Sensitive Panthenol Körperbalsam® von dm) **am gesamten Körper ein**.
2. 24 Stunden vor und nach der Behandlung bitte KEINE Cremes benutzen. Verhindern Sie **unbedingt**, dass ihr Kind das Medikament ableckt / herunterschluckt oder auf der gesunden Haut verteilt. Das Medikament ist hoch entflammbar. Auch nach dem Trocknen.
3. Innerhalb der ersten 4-6 Stunden kann es zu leichtem Brennen, Juckreiz und Rötungen kommen. Die Blasenbildung beginnt innerhalb von 24 Stunden nach der Behandlung.
4. Falls Pflaster verwendet wurden, entfernen Sie diese nach 4 Stunden. Sie können das Medikament nun mit Wasser und milder Seife abwaschen.

**Ich wurde von der Ärztin / dem Arzt über die o.g. Nebenwirkungen aufgeklärt.**

**Ich wurde von der Ärztin / dem Arzt darüber informiert, dass das Medikament in Deutschland bisher nicht zugelassen ist und die Anwendung daher als „Off-label-Use“ erfolgt.**

**Mir ist bekannt, dass die genannten Leistungen nicht zum Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung gehören, die Abrechnung als individuelle Gesundheitsleistung (IGEL) erfolgt und daher der genannte Betrag selbst zu tragen ist.**

---

Ort, Datum

---

gesetzliche Vertreterin/gesetzlicher Vertreter

## Behandlungsvertrag über das Erbringen Individueller Gesundheitsleistungen

Name und Vorname der Patientin / des Patienten: \_\_\_\_\_

Gesetzliche Vertreterin / gesetzlicher Vertreter: \_\_\_\_\_

Straße / Hausnr. / PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Kinderarztpraxis Much  
Daniela Lübbert und Roman Meyer  
Hauptstraße 44-46  
53804 Much

Die Patientin/der Patient und die gesetzliche Vertreterin / der gesetzliche Vertreter wünschen die Durchführung der folgenden Individuellen Gesundheitsleistungen durch die behandelnde Ärztin / den behandelnden Arzt:

### **Behandlung von Dellwarzen mit Cantharidin.**

Im Rahmen der ärztlichen Beratung/Behandlung werden in Ihrem konkreten Fall folgende Gebühren gemäß GOÄ anfallen:

Ziffer	Beschreibung	Gebühr	Faktor	Betrag
1	Beratung, auch telefonisch	€ 4,66	2,3	€ 10,72
5	Symptombezogene Untersuchung	€ 4,66	1,0	€ 4,66
	Zusätzlich Sachkosten			€ 4,62

**Endbetrag € 20,00**

Im Anschluss an die Untersuchung / Behandlung werden Sie eine Rechnung erhalten, in der ich die erbrachten Leistungen aufführen und den Gebührensatz unter Berücksichtigung der Schwierigkeit und des Zeitaufwandes der einzelnen Leistung sowie der Umstände bei der Ausführung nach billigem Ermessen festlegen werde.

Der gesetzlichen Vertreterin/dem gesetzlichen Vertreter ist bekannt, dass die genannten Leistungen nicht zum Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung gehören und daher der genannte Betrag selbst zu tragen ist.

\_\_\_\_\_  
Ärztin/Arzt

\_\_\_\_\_  
gesetzliche Vertreterin/gesetzlicher Vertreter

Weiterhin bestätige ich mit meiner Unterschrift, dass ich von der Ärztin / dem Arzt umfassend über den Nutzen und die Risiken der Individuellen Gesundheitsleistung aufgeklärt worden bin.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
gesetzliche Vertreterin/gesetzlicher Vertreter